

## Kompakte Offenheit

Auf relativ geringer Grundfläche planten die Architekten und Innenarchitekten Gudrun und Johannes Berschneider im fränkischen Gersdorf ein offenes, minimalistisches Wohnhaus, das im Inneren mit Großzügigkeit und einer wohltuend klaren Ästhetik überrascht.



Sachliche Eleganz in Weiß strahlt das kompakte und offen gestaltete Wohnhaus im fränkischen Gersdorf bei Lauf an der Pegnitz aus. Mit einem durchdachten Innenraumkonzept und geschickter Einteilung in unterschiedliche Zonen für die verschiedenen Lebensbereiche

schufen die Architekten und Innenarchitekten Gudrun und Johannes Berschneider aus Pilsach bei Neumarkt für das Bauherrenpaar ein angenehm zurückhaltendes und dennoch begeisterndes Domizil.





Objektdaten	
<b>Gebäudeart:</b>	Niedrigenergiehaus, Massivhaus, frei geplantes Architektenhaus
<b>Nutzung:</b>	Wohnhaus
<b>Standort:</b>	Gersdorf an der Pregnitz
<b>Architekt:</b>	Gudrun und Johannes Berschneider, Pilsach bei Neumarkt
<b>Fertigstellung:</b>	April 2008
<b>Produkte:</b>	Ytong Porenbeton Ytong Massivdach
<b>Besonderheiten:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ hohe Energieeffizienz</li> <li>■ <math>\lambda = 0,08 \text{ W/(mK)}</math></li> <li>■ Brandschutz, Baustoffklasse A 1</li> <li>■ Guter Schallschutz</li> <li>■ Hohe Tragfähigkeit</li> </ul>

Bildlegende  
Lore feugiat  
facilisis at vero  
accumsan  
et iusto odio

Das Konzept wird ergänzt durch ein ausgefeiltes Energiekonzept, das ausschließlich auf regenerativen Ressourcen basiert. Die Grundlage dafür bildet die gute bauphysikalische Eigenschaft der massiven Gebäudehülle aus 42,5 Zentimeter dicken Ytong-Porenbetonsteinen und einem Ytong-Massivdach. Millionen kleinster Luftporen verleihen dem Material seine hervorragende Wärmedämmung. Der auf Basis der natürlichen Rohstoffe Sand, Kalk, Zement, Wasser hergestellte Baustoff ist außerdem nicht brennbar und bietet guten Schall- und Brandschutz. Der offenporige Werkstoff speichert im Winter Wärme, hält im

Sommer angenehm kühl und schafft damit ein ganzjährig ausgeglichenes Raumklima. Die diffusionsoffene Multipor-Mineraldämmplatte auf dem Massivdach sorgt zusätzlich für optimale Wärmedämmung.

Doch nicht nur die verwendeten Werkstoffe tragen zum Ressourcenschutz bei: Eine moderne Gebäudetechnik unterstützt den ökologischen Ansatz: Drei je 80 Meter tief im Boden eingelassene Erdsonden mit Wärmetauschern bringen das Wasser zum Duschen, Waschen sowie für die Fußbodenheizung auf Temperatur.



#### Xella Kundeninformation

☎ 08 00-5 23 56 65 (freecall)

📠 08 00-5 35 65 78 (freecall)

@ info@xella.com

🌐 www.ytong-silka.de

# YTONG